

36. und auch keine Speise außer Jauche¹,
37. die nur diejenigen essen, die Verfehlungen begangen haben.“
38. Nein! Ich schwöre bei dem, was ihr seht,
39. und dem, was ihr nicht seht.
40. Das sind wahrlich die Worte eines edlen Gesandten,
41. das sind nicht die Worte eines Dichters. Wie wenig ihr glaubt!
42. Und es sind auch nicht die Worte eines Wahrsagers. Wie wenig ihr bedenkt!
43. (Es ist) eine Offenbarung vom Herrn der Weltenbewohner².
44. Und wenn er sich gegen Uns einige Aussprüche selbst ausgedacht hätte,
45. hätten Wir ihn sicherlich an der Rechten gefaßt³
46. und ihm hierauf sicherlich die Herzader durchschnitten,
47. und niemand von euch hätte (Uns) dann von ihm abhalten können.
48. Er⁴ ist wahrlich eine Erinnerung für die Gottesfürchtigen.
49. Und Wir wissen wahrlich, daß es unter euch Leugner gibt.
50. Und er⁴ ist wahrlich (ein Grund zum) Gram für die Ungläubigen.
51. Und er⁵ ist wahrlich die reine Gewißheit.
52. Darum preise den Namen deines Allgewaltigen Herrn.

Sūra 70 al-Ma‘arīḡ Die Aufstiegswege

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen

1. Es fragt ein Fragesteller nach einer Strafe, die hereinbrechen wird
2. für die Ungläubigen⁶, (einer Strafe,) die niemand abwehren kann;
3. von Allah, dem Besitzer der Aufstiegswege.
4. Es steigen die Engel und der Geist zu Ihm auf an einem Tag, dessen (Aus)maß fünfzigtausend Jahre ist.
5. Darum sei standhaft in schöner Geduld.
6. Gewiß, sie sehen sie⁷ weit entfernt,
7. Wir aber sehen sie nahe.
8. Am Tag, da der Himmel wie siedendes Öl⁸
9. und die Berge wie gefärbte Wolle sein werden
10. und kein warmherziger Freund seinen Freund (irgend etwas) fragt,

¹ Arabisch: *ḡislīm*; wörtlich: Abwasser, was jeglichen Ausfluß und jegliche Absonderung der Körper der Hölleninsassen bezeichnet.

² Auch: aller Welten.

³ Auch: mit Kraft gefaßt; oder: die Kraft von ihm weggenommen.

⁴ D.h.: der Qur‘ān.

⁵ Auch: es, d.h., die Tatsache, daß der Qur‘ān Grund zum Bedauern für die Ungläubigen ist.

⁶ Auch: über die Ungläubigen.

⁷ D.h.: die Strafe.

⁸ Auch: geschmolzenes Gestein oder Metall, oder: eine Mischung aus Eiter und Blut.

11. obwohl sie ihrem Anblick ausgesetzt sein werden. Der Übeltäter hätte es gern,
wenn er sich von der Strafe jenes Tages loskaufte mit seinen Söhnen
12. und seiner Gefährtin und seinem Bruder
13. und seiner Familie, die ihn aufgenommen hat,
14. und allen, die auf der Erde sind. (Er wünscht,) dies möge ihn hierauf retten.
15. Keineswegs! Es ist doch ein lodernes Feuer,
16. das die Kopfhaut abzieht¹,
17. das (den) rufen wird, wer den Rücken kehrt und sich abkehrt,
18. (Besitz) zusammenträgt und dann in Behältern hortet.
19. Gewiß, der Mensch ist als kleinmütig erschaffen.
20. Wenn ihm Schlechtes widerfährt, ist er sehr mutlos;
21. und wenn ihm Gutes widerfährt, (ist er) ein stetiger Verweigerer,
22. außer den Betenden,
23. diejenigen, die in ihrem Gebet beharrlich sind²
24. und die ein festgesetztes Recht an ihrem Besitz (zugestehen)
25. dem Bettler und dem Unbemittelten
26. und die den Tag des Gerichts für wahr halten
27. und diejenigen, die wegen der Strafe ihres Herrn besorgt sind,
28. – denn gewiß, vor der Strafe ihres Herrn (kann) sich niemand sicher glauben,
29. – und diejenigen, die ihre Scham hüten,
30. außer gegenüber ihren Gattinnen oder was ihre rechte Hand (an Sklavinnen)
besitzt, denn sie sind (hierin) nicht zu tadeln,
31. – wer aber darüber hinaus (etwas) begehrt, das sind die Übertreter,
32. – und diejenigen, die auf die ihnen anvertrauten Güter³ und ihre Verpflichtung
achtgeben,
33. und diejenigen, die ihr Zeugnis⁴ in Aufrichtigkeit ablegen,
34. und diejenigen, die ihr Gebet einhalten.
35. Jene werden sich in Gärten befinden und (darin) geehrt.
36. Was ist mit denjenigen, die ungläubig sind, daß sie hastig auf dich zukommen⁵
37. rechts und links, in Gruppen aufgeteilt?
38. Begehrt (etwa) jedermann von ihnen, in einen Garten der Wonne eingelassen zu
werden?
39. Keineswegs! Wir haben sie doch aus dem erschaffen, was sie wissen⁶.
40. Nein! Ich schwöre beim Herrn der Osten und der Westen⁷, Wir haben fürwahr die
Macht dazu,

¹ Auch: Gliedmaßen wegnimmt, oder: die Gesichtszüge.

² D.h.: die stets in ihrem jeweiligen Gebet verharren, ohne sich ablenken zu lassen.

³ Andere Lesart: das ihnen anvertraute Gut.

⁴ Wörtlich: in der Mehrzahl, d.h.: ZeuGENaussagen.

⁵ Auch: daß sie die Hälse nach dir recken; oder: starr nach dir blicken.

⁶ Nämlich „aus Lehm“, oder „aus dem Erguß eines verächtlichen Wassers“ (siehe: Sūra 32 as-Sağda 7).

⁷ Siehe Seite 446 Anmerkung 3.

41. daß Wir sie durch bessere als sie austauschen. Und niemand kann Uns zuvorkommen.
42. So lasse sie nur schweifende Gespräche führen und ihr Spiel treiben, bis sie ihrem Tag begegnen, der ihnen angedroht ist,
43. dem Tag, da sie aus den Gräbern eilig herauskommen werden, als würden sie hastig zu einem aufgerichteten Opferstein¹ laufen,
44. mit demütigen Blicken, bedeckt mit Erniedrigung. Das ist der Tag, der ihnen immer wieder angedroht wurde.

Sūra 71 Nūḥ

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen

1. Wir sandten ja Nūḥ zu seinem Volk: „Warne dein Volk, bevor schmerzhaftige Strafe über sie kommt.“
2. Er sagte: „O mein Volk, ich bin euch ja ein deutlicher Warner,
3. (euch zu mahnen:) Dient Allah und fürchtet Ihn, und gehorcht mir,
4. so wird Er euch (etwas) von euren Sünden vergeben und euch auf eine festgesetzte Frist zurückstellen. Gewiß, Allahs Frist, wenn sie kommt, kann nicht zurückgestellt werden, wenn ihr nur wüßtet!“
5. Er sagte: „Mein Herr, ich habe mein Volk bei Nacht und bei Tag aufgerufen.
6. Aber mein Rufen hat sie nur in ihrer Flucht bestärkt.
7. Gewiß, jedesmal, wenn ich sie aufrief, damit Du ihnen vergibst, steckten sie ihre Finger in ihre Ohren, überdeckten sich mit ihren Gewändern, verharteten (im Irrtum) und verhielten sich sehr hochmütig.
8. Hierauf richtete ich an sie den Ruf dann öffentlich.
9. Hierauf sprach ich zu ihnen offen und ganz im geheimen.
10. Ich sagte: „Bittet euren Herrn um Vergebung – Er ist ja Allvergebend –,

¹ Auch: zu einem aufgerichteten Götzenbild.